

Steigerung der Produktion, insbesondere bei Getreide, Zuckerrüben, Obst und Gemüse, erforderlich. Das Obstaufkommen ist auf mindestens 140 Prozent zu erhöhen. Die Kartoffelproduktion ist bedarfsgerecht zu entwickeln. In der Pflanzenproduktion ist das Ertragsniveau bis 1980, gerechnet in Getreideeinheiten, auf rd. 54-57 dt je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche bei einem Getreideertrag von rd. 46-47 dt je Hektar zu erhöhen.

Das Meliorationsvorhaben „Leipziger Abwasser“ ist schrittweise zu verwirklichen. In der Tierproduktion ist bei gleichbleibenden Viehbeständen und Erhöhung der Leistung je Tier die Produktion zu steigern. Zur Verbesserung der Verarbeitung landwirtschaftlicher Rohstoffe ist u. a. die Rationalisierung der Zuckerfabrik Delitzsch abzuschließen.

Die Produktion des örtlich geleiteten Bauwesens ist auf 132-135 Prozent zu erhöhen. Zur Sicherung des Wohnungsbaues ist der Bau des Plattenwerkes Leipzig fertigzustellen.

Zur Gewährleistung einer stabilen Versorgung der Bevölkerung mit Backwaren und Getränken sind die vorhandenen Produktionskapazitäten intensiv zu nutzen und durch Rekonstruktion und ausgewählte Neubaumaßnahmen zu erweitern.

Durch Modernisierung bestehender Handelseinrichtungen und Erweiterung des Handelsnetzes, besonders an den Standorten des Wohnungsbaues, ist die Versorgung der Bevölkerung weiter zu verbessern.

Zur weiteren Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen sind 39 000-41 000 Wohnungen neu zu bauen sowie 21 000 Wohnungen zu modernisieren. Der Wohnungsneubau ist insbesondere in Leipzig durchzuführen. Weitere Schwerpunkte sind Altenburg, Borna, Delitzsch, Grimma und Eilenburg.

In Leipzig als Zentrum der Industrie, der Wissenschaft und Kultur sowie Stätte internationaler Begegnungen sind die Lebensbedingungen, insbesondere die Wohnverhältnisse, zielstrebig zu verbessern. Mit dem Aufbau des Stadtteils Leipzig-Grünau ist zu beginnen. Im Rahmen der städtebaulichen Gestaltung ist der Wohnungsneubau mit der schrittweisen Rekonstruktion alter Stadtteile zu verbinden. Das Haus für das Gewandhausorchester und für die Universität in Leipzig ist zu beginnen. Mit der Rekonstruktion des „Hauses der heiteren Muse“ ist zu beginnen. Die Einrichtungen der Leipziger Messe sind weiter auszubauen.

Im Bereich der Volksbildung sind 1070-1150 Unterrichtsräume, davon 70-90 für den sonderpädagogischen Bereich, zu bauen. Weiter ist die Schaffung von 45-55 Turnhallen, 2600-3800 Plätzen in Kinderkrippen, 5500 bis 6000 Plätzen in Kindergärten, 600-650 Internatsplätzen und 300-400 Heim-